

 SELBST ANTWORDET

Buchsschnitt

Frage: Ich möchte meine Buchsbüsche, die im Topf auf der Terrasse und vor der Haustür stehen, gerne schneiden. Wie kann ich verhindern, dass sie dabei aus der Form geraten?

User im Online-Forum auf selbst.de

Antwort: Kaum eine Pflanze ist besser für den Formschnitt geeignet als der Buchs. Die beliebteste Form ist die Kugel. Aber

rund ist gar nicht so einfach! Am besten verwenden Sie Schablonen. **1** Ermitteln Sie zuerst den Durchmesser Ihrer Buchskugel.

2 Anschließend zeichnen Sie den ermittelten Durchmesser als Halbkreis auf einen festen Karton oder eine dünne Holzplatte. Schneiden Sie diesen aus. **3** Halten Sie die Schablone nun an die Buchskugel und schneiden beispielsweise mit einer Strauchschere in der anderen Hand den Buchs in Form.

Auch ein Kegel gelingt mit ein paar einfachen Handgriffen: Wichtig ist, dass Sie das Breitenwachstum fördern und der Stamm sich gerade entwickelt. Als Schnitthilfe verwenden Sie am besten Bambusstäbe und stellen diese in Kegelform an ihren Buchs. Binden Sie sie am oberen Ende zusammen. Anschließend schneiden Sie die Pflanze mit der Strauchschere entlang der Stäbe.

Betrachten Sie die zurechtgeschnittene Form immer wieder mit einem bestimmten Abstand während des Schneidens. So können Sie am besten Unebenheiten entdecken. Gehen Sie bei der Korrektur allerdings sorgfältig vor, da sich vor allem dabei schnell Fehler und „Löcher“ ergeben.



SCHNECKENSTOPP: Mit dem AKO-Zaun werden hungrige Gäste ferngehalten.

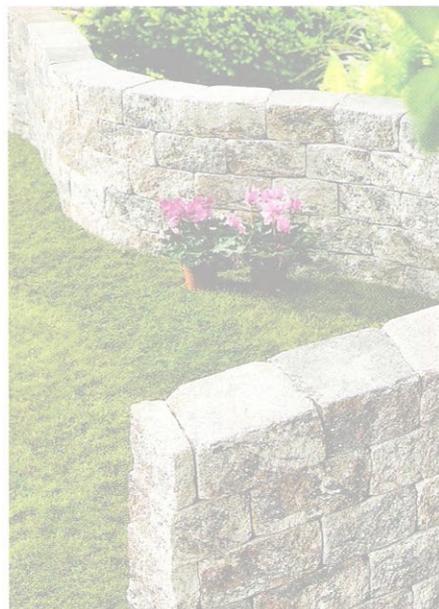


Schneckenschreck

So können Gartenbesitzer zarte Salatpflänzchen und Blumen ohne Chemie vor der Plage bewahren.

Umweltfreundlich und intelligent sollen Salat, Staudentriebe und Sämlinge vor Schnecken geschützt werden – mit dem *AKO-Schneckenzaun* (www.akoschneckenzaun.de, Einsteigerset ab ca. 40 Euro). Dieser besteht aus einem flexiblen Polyester-Glasgarn-Gitter, das mit speziellen Polyamidfasern beflockt ist. Diese Kombination erschwert laut dem Hersteller den Schnecken die Haftung beim Überqueren der Barriere. Die dichte Gitterstruktur soll das Durchkriechen verhindern.

Darüber hinaus entsteht durch die gebogenen Drahtstäbe ein Überhang, der dazu führt, dass der Zaun quasi zur Einbahnstraße wird. Gartenbesitzer können ihre Beete im Garten jedes Mal individuell an Form und Größe anpassen. Zum Aufbau werden lediglich Spaten und Hammer benötigt. Innerhalb des umzäunten Beetes sollte man in den ersten Wochen die Schnecken regelmäßig noch per Hand absammeln, sodass eine schneckenfreie Zone für Gemüse-, Obst- und Zierpflanzen entsteht.



EIN-STEIN-SYSTEM Im Trapez

Mit nur einer Form ermöglicht die neue *Vigneto-Mauer* von *Kann Bausysteme* (www.kann.de, 4,99 Euro/Stück) viele Möglichkeiten für Beet- und Grundstücksgrenzen oder kleine Hangbefestigungen. Der Clou des „Ein-Stein-Systems“ liegt dabei in der Trapezform des Steins, die sich durch Drehen und Abwechseln der langen und kurzen Längsseite variieren lässt (Maße 24 x 18 x 12 cm, in „juranuanciert“ und „sandstein-gelb“).